



Bezirksverband Charlottenburg der Kleingärtner e.V.
Ruhwaldweg 1 in 14050 Berlin- Charlottenburg

Gartenfachberatung im April

Zwei Informationen vorab: Bei verschiedenen Veranstaltungen und Arbeiten in den Kolonien werde ich immer wieder auf die braunen Verfärbungen an den Rinden von z.B. Obstbäumen, aber auch auf Mauern oder Terrassen angesprochen. Hierbei handelt es sich um Algen und Flechten, die nur oberflächlich auf dem Gehölz sitzen und nicht in dieses eindringen oder schädigen. Sie haben keinen Einfluss auf die Gesundheit des Baumes und gelten als Indikatoren für saubere Luft. Je schadstoffärmer und feuchter die Luft, desto mehr treten die Flechten und Algen auf.

Eine zweite häufig gestellte Frage betrifft den Rasen. Hier geht es vor allem um das Moos und gelbe Stellen im Rasen. Moos tritt dort auf, wo der Boden sehr feucht ist, der Untergrund verdichtet ist oder viel Schatten ist oder alle drei Aspekte gemeinsam auftreten. Man kann im Moment gegen Moos kalken, Moos ausharken und nachsähen, aber wenn die grundlegenden Ursachen nicht beseitigt werden, ist der Erfolg nur von kurzer Dauer. Pilze im Rasen treten ebenfalls dort auf, wo der Boden überdurchschnittlich verdichtet ist und somit die von oben kommende Feuchtigkeit nicht schnell genug im Boden versickern kann. Der am häufigsten auftretende Pilz ist der Schneeschimmel. Es ist nicht immer sinnvoll, den Pilz auszuharken, da ich damit die Sporen weiter verteile. Sinnvoll ist vielmehr ein Ausstechen, eine Verbesserung der Bodenstruktur und eine Nachsaat. Weitere Aktionen im April sind:

- Vorgekeimte Kartoffeln können nun im Abstand von 60x60cm gesetzt werden. Der Boden sollte warm, humos und in sonniger Lage sein.
- Knoblauch sollt bis Mitte April gesteckt werden, um gute Erträge zu erzielen.
- Ab Mitte April können Tomaten und Gurken im Gewächshaus gepflanzt werden. Jedoch auf Nachtfröste achten und bei Bedarf Pflanzen schützen(Luftpolsterfolie, Strohmatte o.ä.)
- Die beste Zeit zur Rasenaussaat ist die zweite Aprilhälfte. Je wärmer der Boden, desto schneller keimt der Samen. Bei ungünstigem Wetter besser die Aussaat auf wärmere Tage verschieben. Der Boden muss stets feucht gehalten werden. Kahle Flächen auf dem Rasen vor dem Ausbessern ganz kurz schneiden, Fläche mit der Eisenharke aufreißen, Samen aufstreuen u. mit humoser Erde dünn abstreuen u. fest antreten.